

# Hätten Sie's gewusst...? 15 erstaunliche Fakten über die Emerging Markets



**Quelle: istock**

Die zehn jährlich am schnellsten wachsenden Städte der Welt befinden sich allesamt in den Emerging Markets. Im Einzelnen sind dies:

1. Beihai in China (Zunahme um 10,58 Prozent)
2. Ghaziabad in Indien (Zunahme um 5,20 Prozent)
3. Sanaa im Jemen (Zunahme um 5,00 Prozent)
4. Surat in Indien (Zunahme um 4,99 Prozent)
5. Kabul in Afghanistan (Zunahme um 4,74 Prozent)
6. Bamako in Mali (Zunahme um 4,45 Prozent)
7. Lagos in Nigeria (Zunahme um 4,44 Prozent)
8. Faridabad in Indien (Zunahme um 4,44 Prozent)
9. Daressalam in Tansania (Zunahme um 4,39 Prozent)
10. Chittagong in Bangladesch (Zunahme um 4,29 Prozent)

Im Jahr 2025 wird es in China mehr als 220 Städte mit mindestens einer Millionen Einwohnern geben. Zum Vergleich: In Europa gibt es derzeit nur 35 Städte mit mehr als einer Million Bewohnern.

Im Jahr 2005 gab es nur eine Stadt weltweit mit mehr als 20 Millionen Einwohnern: Tokio (35,1 Millionen Einwohner). Im Jahr 2015 wird es weltweit bereits fünf Mega-Citys geben: Tokio, Mumbai, Mexiko-Stadt, Sao Paulo, New York. Vier davon liegen in den Emerging Markets.



**Quelle: Fotolia**

In Moskau, der Hauptstadt des Emerging Markets Russland, gibt es 800.000 Millionäre.



**Quelle: pixelio**

Im Schwellenland China wird die städtische Bevölkerung bis zum Jahr 2025 um 350 Millionen Menschen zunehmen. Das ist mehr als die heutige Einwohnerzahl der USA.

80 Prozent des Wirtschaftswachstums in den Schwellenländern Asiens wird in Städten erwirtschaftet.



**Quelle: Fotolia**

In Peking, der Hauptstadt des boomenden Schwellenlandes China, werden tägliche 1.000 Autos zugelassen.

Die innerstädtische Durchschnittsgeschwindigkeit in Peking beträgt 12 Kilometer/Stunde.



**Quelle: pixelio**

In Mumbai liegt der Anteil der Ein-Personen-Haushalte bei 1,1 Prozent. Zum Vergleich: In Berlin beträgt der Anteil der Ein-Personen-Haushalte 51 Prozent.

Im Jahr 2025 wird es mehr Inder als Chinesen geben. Gemeinsam stellen die beiden Schwellenländer dann 35 Prozent der Weltbevölkerung.



**Quelle: istock**

Im Schwellenland China wird aktuell an Straßen mit einer Gesamtlänge von 160.000 Kilometern gebaut.



**Quelle: Fotolia**

In einer durchschnittlichen Millionenstadt des Emerging Market China atmen Kinder eine tägliche Dosis an Schadstoffen ein, die den Schadstoffen von zwei Zigarettenpackungen entspricht.



**Quelle:** *pixelio*

Die Einwohnerzahl Shanghais, eine der größten Städte in den Schwellenländern, wächst jährlich um 700.000.



**Quelle: pixelio**

In Dubai sind derzeit 25 Prozent der weltweit erhältlichen Baukräne im Einsatz.



**Quelle: Fotolia**

Die Hälfte der Menschheit wohnt im Umkreis von maximal drei Flugstunden zu Peking entfernt.